

Länder

Sri Lanka: Linke ruft weltweit zur Unterstützung der Tamilen auf

Von Vierte Internationale | 17. März 2008

Der militärische Angriff der Regierung Sri Lankas gegen die Tamilen weltweit scharf verurteilt. Über 30 politische Parteien und Organisationen aus der ganzen Welt haben an einem Treffen in Amsterdam alle linken und fortschrittlichen Kräfte dazu aufgerufen, den berechtigten Kampf des tamilischen Volkes zu unterstützen. In einer öffentlichen Erklärung forderten sie die Regierung Sri Lankas dazu auf, ihre Versuche sofort einzustellen, der tamilischen Bevölkerung ihren Willen mit militärischen Mitteln aufzuzwingen.

Der militärische Angriff der Regierung Sri Lankas gegen die Tamilen weltweit scharf verurteilt. Über 30 politische Parteien und Organisationen aus der ganzen Welt haben an einem Treffen in Amsterdam alle linken und fortschrittlichen Kräfte dazu aufgerufen, den berechtigten Kampf des tamilischen Volkes zu unterstützen. In einer öffentlichen Erklärung forderten sie die Regierung Sri Lankas dazu auf, ihre Versuche sofort einzustellen, der tamilischen Bevölkerung ihren Willen mit militärischen Mitteln aufzuzwingen.

Die in Amsterdam versammelten Delegationen verpflichteten sich, bei ihren eigenen Regierungen vorstellig zu werden und sie aufzufordern, sich bei der Regierung Sri Lankas für eine sofortige Waffenruhe einzusetzen und dafür, dass dem Töten von ZivilistInnen sofort Einhalt geboten wird. Die Linke Sri Lankas wurde von Chamil Jayaneththi von der Left Front vertreten.

Die Erklärung wurde von Mitgliedern der folgenden Organisationen unterzeichnet:

Algerien: Parti Socialiste des Travailleurs (PST)

Baskenland: Ezker Gogoia (EG)

Belgien: Ligue communiste révolutionnaire (LCR) / Socialistische Arbeiderspartij (SAP)

Bolivien: Partido Obrero Revolucionario – Combate (POR-C)

Brasilien: Partido Socialismo e Libertade (P-Sol)

Grossbritannien: International Socialist Group (ISG)

Dänemark: Socialistisk Arbejderparti (SAP)

Deutschland: internationale sozialistische linke (isl)

Deutschland: Revolutionär Sozialistischer Bund (RSB)

Ecuador: Democracia Socialista (DS)

Ecuador: Refundación Socialista (RS)

Frankreich: Ligue communiste révolutionnaire (LCR)

Frankreich: Europe Solidaire Sans Frontières (ESSF)

Griechenland: Kokkino – Rot

Griechenland: Organisaton der Kommunistischen Internationalisten Griechenlands – Spartacus (OKDE Spartakos)

Italien: Bandiera Rossa Associazione

Japan: Japan Revolutionary Communist League (JRCL)
Mexiko: Partido Revolucionario de l@s Trabajadores (PRT)
Niederlande: Socialistische Alternatieve Politiek (SAP)
Niederlande: International Institute for Research and Education (IIRE)
Pakistan: Labour Party Pakistan (LPP)
Peru: Resistencia Global (RG)
Philippinen: Revolutionary Workers Party – Mindanao (RWP-M)
Puerto Rico: Taller de Formación Política (TFP)
Québec: Gauche Socialiste (GS)
Schweden: Socialistiska partiet (SP)
Schweiz: Antikapitalistische Linke – für Sozialismus
Türkei: Özgürlük ve Dayanisma Partisi, Partei der Solidarität und der Revolution (ÖDP)
USA: International Socialist Organization (ISO)

Dieser Beitrag wurde publiziert am Montag den 17. März 2008
in der Kategorie: [Länder](#), [RSB4](#).